

NPD-Stadtverordneter Ronny Zasowk
Postfach 10 14 13
03014 Cottbus

Stadtverwaltung Cottbus
Büro für StV-Angelegenheiten
Herrn Gerold Richter
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Cottbus, den 02.10.2012

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 24.10.12

Seit Mitte der 39. KW werden in Brandenburg und anderen Bundesländern massenhafte Erkrankungen von Schulkindern bekannt, die Gerichte von der Catering-Firma „Sodexo“ gegessen haben.

1. Wie gestaltet sich die Situation in Cottbus, wie viele Personen sind betroffen und wie viele stationäre Aufnahmen hat es gegeben?
2. Welche Erkenntnisse haben Sie über Lebensmittel oder Zutaten oder Verpackungen, die von der genannten Catering-Firma zentral beschafft und dann in die einzelnen Außenstellen (Küchen) geliefert werden? Ist die Überlegung zutreffend, daß nur über einen solchen Weg eine so flächendeckende Kontamination des Essens mit einem Virus möglich ist?
3. Existieren Vorschriften für die verarbeiteten bzw. verwendeten Lebensmittel, Zutaten oder Verpackungen im Hinblick auf die Frage, welchen Qualitätsstandards sie genügen müssen und was auf dieser Grundlage ausgeschlossen ist?
4. Ist durch Vorschriften wenigstens theoretisch ausgeschlossen, daß ungeeignete Lebensmittel, Zutaten oder Verpackungen verwendet werden, bspw. belastete Materialien aus Fernost oder kontaminierte Gewürze von Ländern außerhalb der EU?
5. Wie gestaltet sich, unabhängig von der gegenwärtigen Situation, die Kontrolle von Essensanbietern im Hinblick auf die Einhaltung von Hygienevorschriften und die Verarbeitung von einwandfreien Lebensmitteln?
6. Wie viele Personen sind dort für wie viele zu kontrollierende Stellen vorgesehen?
7. Welche Veränderungen wird es nach der gegenwärtigen Erkrankungswelle im Hinblick auf die Kontrolle von Essensanbietern geben?

Ich bitte um schriftliche und mündliche Beantwortung der Fragen.

Ronny Zasowk